



## **Ausschuss für Schule und Bildung**

### **33. Sitzung (öffentlich)**

25. Januar 2019

Düsseldorf – Haus des Landtags

9:30 Uhr bis 9:35 Uhr

Vorsitz: Kirstin Korte (CDU)

Protokoll: Steffen Exner

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

- |          |  |          |
|----------|--|----------|
|          | <b>Vor Eintritt in die Tagesordnung</b>  | <b>3</b> |
| <b>1</b> | <b>Gesetz zur Regelung des Kostenausgleichs zum Gesetz zur Neu-<br/>regelung der Dauer der Bildungsgänge im Gymnasium (Belastungs-<br/>ausgleichsgesetz G 9 – BAG-G 9)</b> | <b>4</b> |
|          | Gesetzentwurf<br>der Landesregierung<br>Drucksache 17/4832   |          |
|          | – Verfahrensberatung   |          |

Der Ausschuss kommt überein, am 2. April 2019 um 14:30 Uhr eine Sachverständigenanhörung zum Gesetzentwurf der Landesregierung – Drucksache 17/4832 – durchzuführen.

**2 NRW muss seine Lehrkräfte verlässlich mit digitalen Arbeitsgeräten ausstatten****5**

Antrag  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 17/4796

– Verfahrensberatung

Gegen den Vorschlag, in der Ausschusssitzung am 3. April 2019, 9:30 Uhr, als ersten Tagesordnungspunkt ein Sachverständigengespräch zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Drucksache 17/4796 – durchzuführen, erhebt sich kein Widerspruch.

\* \* \*

**1 Gesetz zur Regelung des Kostenausgleichs zum Gesetz zur Neuregelung der Dauer der Bildungsgänge im Gymnasium (Belastungsausgleichsgesetz G 9 – BAG-G 9)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 17/4832

– Verfahrensberatung

*(Der Gesetzentwurf wurde am 23. Januar 2019 zur Federführung an den Ausschuss für Schule und Bildung sowie zur Mitberatung an den Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen und den Haushalts- und Finanzausschuss überwiesen.)*

**Vorsitzende Kirstin Korte** teilt mit, die Obleute der Fraktionen hätten sich bereits auf einen Anhörungstermin sowie die Anzahl der einzuladenden Sachverständigen verständigt. Zusätzlich zu den in jedem Fall einzuladenden kommunalen Spitzenverbänden dürfe jede Fraktion einen Sachverständigen einladen.

Der Ausschuss kommt überein, am 2. April 2019 um 14:30 Uhr eine Sachverständigenanhörung zum Gesetzentwurf der Landesregierung – Drucksache 17/4832 – durchzuführen.

